





*DYNAFIT*



# BLACKLIGHT

THE LIGHTEST TOURING SKI



In hohen Lagen hat es schon ordentlich geschneit. Weiße Weihnachten sind freilich unsicher. Ich empfehle die Lektüre über Winterwanderungen im Ötztal (S. 30–35). Macht richtig Lust. **Michael Ruhland, Chefredakteur**

## Auf ins Normale!

► **Selten habe ich mich so auf ein neues Jahr gefreut.** Es liegt unschuldig und unverbraucht vor uns und kann nur besser werden. Nicht, dass ich das Bergjahr 2020 in Bausch und Bogen verdammen wollte. Letztlich war mit kluger Planung und viel Umsicht mehr Berg drin, als ich im Frühjahr erwartet hätte. Doch lag über allem ein Schatten, und selbst auf Gipfeln war das Glücksgefühl mitunter vom Virus angefressen. **Was wird uns das Bergjahr 2021 bringen? Es wird, da bin ich mir sicher, deutlich freier und entspannter sein.** Und deshalb spannender. Denn gerade der ausklingende Herbst hat gezeigt: Wenn alle in die Bayerischen Voralpen drängen, weil anderes schwer oder gar nicht möglich ist, dann hört der Spaß schon auf, bevor die Tour überhaupt angefangen hat. Mir zumindest verging im November, trotz bestem Wetter, die Lust auf heimische Gipfel.

Lassen Sie uns also träumen von 2021. Wir haben in der Redaktion **vier Regionen ausgesucht, die beste Aussichten versprechen: Engadin, Friaul-Julisch Venetien, Salzkammergut und Aostatal.** Autorin Franziska Haack porträtiert für jede Jahreszeit eine Region und hat viele Tipps recherchiert (S. 16 – 29). Ein Eiskletterkurs in der Berninaschlucht zum Beispiel oder

Eisfischen auf dem Silsersee. Man kann sich aber auch die Patrizierhäuser und Engadiner Erker in Zuoz erwandern. Im Frühjahr empfehlen wir die friaulische Hügellandschaft mit großartigen Agriturismo-Betrieben wie dem Casa Rossa ai Colli. Und dann erst die 76 Seen des Salzkammerguts. Pures Sommerfeeling! Zum Herbstfinale der Farbensturm der Weinberge des Aostals.



Viel Weiß wünsche ich mir für den Winter 2021. Auch diesbezüglich war 2020 eher enttäuschend. **Autor Michael Prötzel zeigt uns drei Täler, in denen der Schnee noch vom Himmel fällt** (wenn er denn fällt), und nicht aus der Kanone schießt (S. 78 – 81). Ich wünsche uns allen einen guten Start ins neue Jahr. Auf dass es ein ganz normales und damit erfreuliches werde!



Cover: Wanderer auf dem Weg zur Zsigmondyspitze  
Foto: Bernd Ritschel

## UNTERWEGS



Skihochtouren sind eine Leidenschaft von **Michael Prötzel**. Umso glücklicher war unser Autor, als er bei seiner Recherche erkannte, dass es doch noch einige Alpentäler gibt, die für einen sanften Wintertourismus stehen. Fast genauso wie damals, als er zum ersten Mal mit Ski einen Dreitausender-Gipfel bestieg. (S. 66–69)

+++++



Merans Bergwelt ist ausgesprochen vielseitig und manchmal ziemlich rau und alpin. Unsere Autorin **Franziska Baumann** spürte dem besonderen Flair der Stadt nach, erkundete ihre Hausberge und genoss nach den Touren urbanes Treiben und mediterranes Ambiente – ein Kontrastprogramm, das sie begeistert hat. (S. 60–65)

+++++



Nur untätig im Tal rumhocken, weil die Lawinsituation in den Hochlagen der Hohen Tauern mal wieder zu heikel ist? Das schmeckte **Folkert Lenz** zunächst gar nicht. Er ließ sich also von den Einheimischen den »Dergeht-immer«-Gipfel im Gasteinertal zeigen und landete im wahrsten Sinne des Wortes im Dorfer Himmel. (S. 40–43)

# 16 | BERGJAHR 2021

Die besten Touren zum Planen fürs neue Jahr!



## Topthema

### 16 Gute Aussichten

Zum Start ins neue Bergjahr stellen wir vier Regionen vor, die 2021 definitiv einen Besuch wert sind. Dazu geben wir viele Tipps und Tourenvorschläge zum Planen und Inspirieren mit auf den Weg.



Die Themen der Titelseite sind rot hervorgehoben.

## Touren & Regionen

### 30 Frisch und frei

Zum Schneeschuh- und Winterwandern unterwegs im Ötztal

### 40 Im Dorfer Himmel

Große Skitouren-Vielfalt in der Goldberggruppe bei Dorfgastein

### 46 Das Glück des Wenigen

Eine Familie auf der Trelebitschalm, Hohe Tauern, im Porträt

### 60 Nord trifft Süd

Eine Liebeserklärung an Meran, die Perle Südtirols

### 66 Sanft auf Tour: Sellraintal



Sanfte Ski(hoch)touren in Tirol

### 72 Quell der Ruhe

In der Zugspitz Region lässt es sich bestens am Wasser wandern.

### 78 Echter Winter

Drei Tourengebiete, in denen der Schnee noch vom Himmel fällt

### 98 Bergsport-Reisen: Bhutan

Dreiwöchiges Zelt-Trekking im Reich der Schneeleoparden



## 60 | Meran

### 12 Tourenkarten zum Mitnehmen

-  Piz Belvair
-  Fünf-Gipfel-Tour Höllengebirge
-  Almtaler Sonnenuhr
-  Spronser Seen
-  Schwarzer Moarkuk
-  Lampsenspitze
-  Zischgeles
-  Längentaler Weißenkogel
-  Leitner Berg
-  Allerleigrubenspitze
-  Naviser Kreuzjöchl
-  Ultenspitze



## 30 | Ötztaler Alpen



## 72 | Zugspitz Region



## 66 | Stubaier Alpen

### Wissen & Personen

- 38** Steht in den Sternen  
2021 lohnt sich der Blick in den Nachthimmel gleich mehrmals!
- 44** *Bergwissen: James Bond*  
Wo sich 007 spektakuläre Verfolgungsjagden in den Alpen lieferte
- 95** *Schlüsselbilder:*  
»It goes, boys«  
Lynn Hill und die erste freie Begehung der »Nose« am El Capitan

### Service & Events

- 82** *Kaufberatung:*  
**Lawinenrucksäcke**  
11 Skitouren-Rucksäcke mit Airbag-Funktion im Überblick



### Fixpunkte

- 6** Bergbilder
- 12** Bergszene
- 36** Medien
- 90** Härtetest
- 93** Markt
- 94** Leserforum
- 104** Klemmers Keile
- 105** Ausstieg
- 106** Ausblick & Impressum

## 46 | Porträt Trelbitschalm



# Sonnentanz

**Von der Abendsonne geküsst** ist diese Kletterroute auf Kalymnos in Griechenland. Die kleine Ägäisinsel vor Kos ist seit jeher ein beliebter Treffpunkt für Freunde vertikaler Vergnügungen.

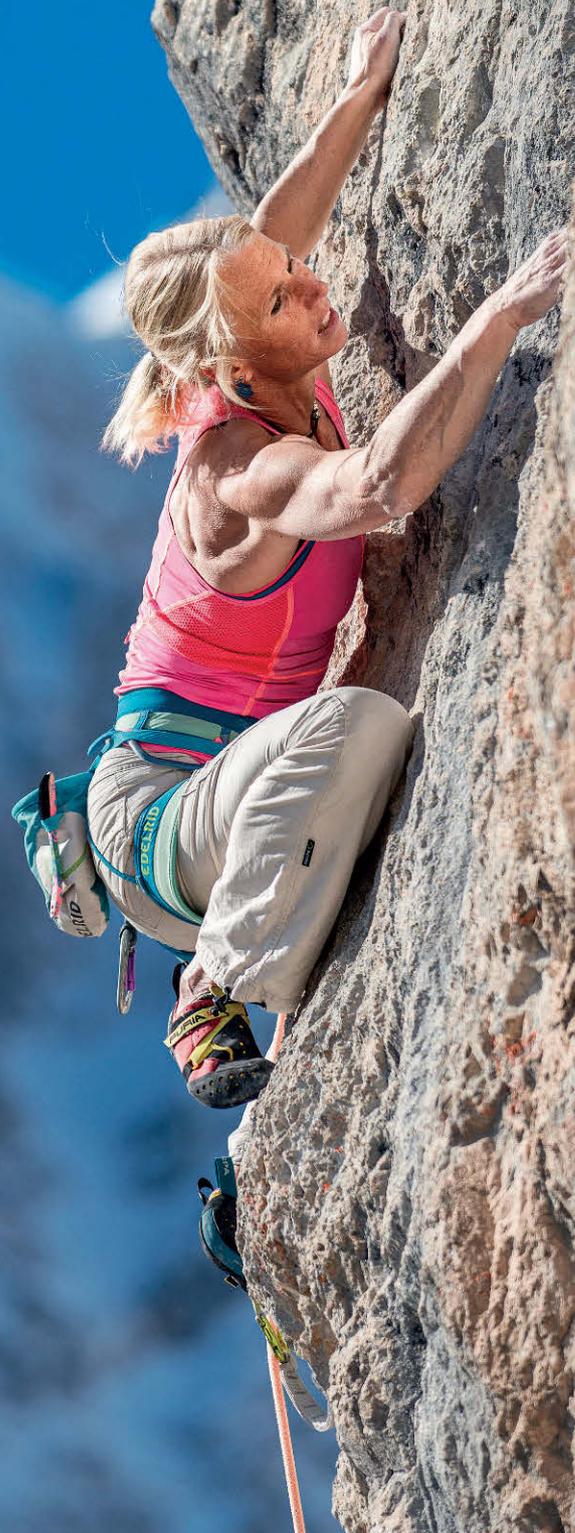


**Auf der Flucht:** Größte Anstrengungen sind vonnöten, um diesem Riss im Klettergebiet Indian Creek zu »entkommen«.  
**Lichtblicke:** Eine besondere Lichtstimmung inszeniert dieses Abseilmanöver im Canyonlands Nationalpark in Utah.



# Mauertanz

**Knackig in die Höhe** geht es an der Route »Bärentatze«. Sie zählt zu den Klassikern im Tiroler Klettergebiet Chinesische Mauer.



# Affentanz

**Wie das Gesicht eines Affens** soll der obere Teil dieses beliebten Kletterfelsens im amerikanischen Smith Rocks State Park aussehen. Einheimische gaben ihm den Namen »Monkey Face«. Die zugehörige Kletterroute nennt sich »Monkey Space«.

## In steilen Wänden

**Der Bergsport und die Fotografie sind Christian Pfanzelts Leben. Als erfolgreicher Bergfotograf hat er seine beiden Hobbys schon vor vielen Jahren zum Beruf gemacht.**



Der Bergsport in all seinen Facetten gehört für Christian Pfanzelt zum Leben wie die Luft zum Atmen. Mit neun Jahren hat er mit dem Klettern begonnen. Auch heute ist er noch bis zum zehnten Schwierigkeitsgrad unterwegs und kennt viele der großen Alpenwände ebenso wie die Bigwalls im amerikanischen Yosemite Valley. Als Fotograf hat Pfanzelt sein Hobby zum Beruf gemacht und fotografiert für viele bedeutende Bergsport- und Bekleidungsfirmen sowie internationale Fach- und Lifestyle-Magazine. Seine schönsten Motive bietet Pfanzelt auch im eigenen Webshop als hochwertige Fine Art-Drucke an. Die Auswahl beschränkt sich dabei nicht nur auf Klettermotive, sondern deckt alle Spielarten des Bergsports ab. Weitere Infos: [www.christian-pfanzelt.de](http://www.christian-pfanzelt.de)